PCT

WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM





(51) Internationale Patentklassifikation 6:

B32B 31/00, B29C 44/14, B32B 3/30, *5/*18

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer:

WO 99/26784

A1

(43) Internationales Veröffentlichungsdatum:

3. Juni 1999 (03.06.99)

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/DE98/03380

(22) Internationales Anmeldedatum:

11. November 1998

(11.11.98)

(81) Bestimmungsstaaten: BR, PL, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FL, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE).

(30) Prioritätsdaten:

297 20 702.4

24. November 1997 (24.11.97) DE

Veröffentlicht

Mit internationalem Recherchenbericht.

Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist; Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): BE-NECKE-KALIKO AKTIENGESELLSCHAFT [DE/DE]; Beneckeallee 40, D-30419 Hannover (DE).

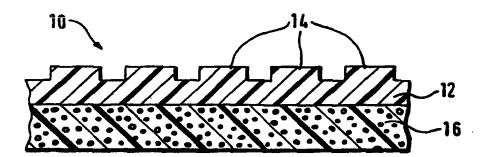
(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): LODDER, Martin [DE/DE]; Auf dem Amtshof 27, D-30938 Burgwedel (DE).

(74) Anwälte: THÖMEN, Uwe usw.; Zeppelinstrasse 5, D-30175 Hannover (DE).

(54) Title: MULTILAYER PLATE-SHAPED LINING MATERIAL

(54) Bezeichnung: MEHRSCHICHTIGES PLATTENFÖRMIGES AUSKLEIDUNGSMATERIAL



(57) Abstract

The invention relates to a multilayer plate-shaped lining material which can be cut to size. The invention especially relates to a base plate used as a liner of a loading area of utility vehicles or passenger motor vehicles. The lining material is constructed by means of a molded TPO (TPO = thermoplastic polyolefin) foil (12) which is arranged on a support layer (16) in a fixed manner. The support layer (16) is comprised of PP (PP = polypropylene) particle foam.

(57) Zusammenfassung

Die Erfindung beschreibt ein mehrschichtiges plattenförmiges Auskleidungsmaterial, welches zuschnittfähig ist, insbesondere geht es dabei um eine Bodenplatte als Abdeckung einer Ladefläche von Nutzfahrzeugen oder von Personenkraftfahrzeugen. Das Auskleidungsmaterial ist durch eine tiefgezogene TPO-Folie (TPO = thermoplastische Polyolefine) (12) gebildet, welche auf einer Trägerschicht (16) fest angeordnet ist. Die Trägerschicht (16) besteht aus PP-Partikelschaum (PP = Polypropylen).

LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AT	Österreich	FR	Prankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
ΑÜ	Australien	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AZ	Aserbaidschan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Monaco	TD	Techad
BA	Bosnien-Herzegowina	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BB	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BE	Belgien	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische	TM	Turkmenistan
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland		Republik Mazedonien	TR	Türkei
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	ML	Mali	TT	Trinidad und Tobago
BJ ·	Benin	IE	Irland	MN	Mongolei	ÜA	Ukraine
BR	Brasilien	IL	Israel	MR	Mauretanien	UG	Uganda
BY	Belarus	IS	Island	MW	Malawi	US	Vereinigte Staaten von
CA	Kanada	IT	Italien	MX	Mexiko	-	Amerika
CF	Zentralafrikanische Republik	JP	Japan	NE	Niger	UZ	Usbekistan
CG	Kongo	KE	Kenia	NL	Niederlande	VN	Vietnam
CH	Schweiz	KG	Kirgisistan	NO	Norwegen	YU	Jugoslawien
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik	NZ	Neuseeland	zw	Zimbabwa
CM	Kamerun		Korea	PL	Polen	211	Zimoabwc
CN	China	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CU	Kuba	KZ	Kasachstan	RO	Rumänien		
CZ	Tschechische Republik	LC	St. Lucia	RÜ	Russische Föderation		
DE	Deutschland	Ц	Liechtenstein	SD	Sudan		
DK	Dänemark	LK	Sri Lanka	SE	Schweden		
EB	Estland	LR	Liberia	SG	Singapur		

WO 99/26784 PCT/DE98/03380

Mehrschichtiges plattenförmiges Auskleidungsmaterial

Die Erfindung befaßt sich mit einem mehrschichtigen plattenförmigen Auskleidungsmaterial, welches zuschnittfähig ist.

Derartige Auskleidungsmaterialien werden beispielsweise als
Bodenplatten als Abdeckung von Ladeflächen bei Nutzfahrzeugen
sowie auch bei PkW's verwendet. Das Auskleidungsmaterial ist
zuschnittfähig, kann also z. B. gestanzt werden, um eine der
Ladefläche entsprechende Flächenform zu erhalten.

Eine bekanntes Auskleidungsmaterial, welches als Bodenplatte verwendet wird, besteht auf seiner unteren Seite aus einer Holzfaserplatte. Auf die Holzfaserplatte ist ein Verbundmaterial geklebt, welches aus einer TPO-Kompaktfolie (TPO = thermoplastische Polyolefine) mit einem aufkaschierten Vlies besteht. Insgesamt umfaßt das Auskleidungsmaterial also drei Schichten.

Der Aufbau des bekannten Auskleidungsmaterials ist kompliziert, denn zum einen muß auf die TPO-Kompaktfolie ein Vlies aufkaschiert werden, und zum anderen muß die Holzfaserplatte mit dem aus der TPO-Kompaktfolie und dem Vlies bestehenden Verbundmaterial beklebt werden. Dadurch wird die Herstellung sehr kostenintensiv. Außerdem besitzt das fertige Ausklei-

dungsmaterial insbesondere wegen der verwendeten Holzfaserplatte ein hohes Gewicht. Ferner ist auch die Geräuschdämmung
unbefriedigend und schließlich bereitet die Entsorgung einer
alten nicht mehr benötigten Bodenplatte Probleme, weil sie
aus unterschiedlichen Materialien besteht.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, ein leichtes und gleichwohl robustes Auskleidungsmaterial zu schaffen, welches kostengünstig hergestellt werden kann. Außerdem soll das Auskleidungsmaterial eine gute Geräuschdämmung besitzen und leicht einem Recycling zugeführt werden können.

Die Lösung dieser Aufgabe erfolgt durch die Merkmale des Patentanspruchs 1.

Erfindungsgemäß ist das Auskleidungsmaterial durch eine auf einer Trägerschicht fest angeordnete tiefgezogene TPO-Folie gebildet, wobei die Trägerschicht aus PP-Partikelschaum besteht. Ein solches Auskleidungsmaterial ist robust und stabil und besitzt dennoch nur ein geringes Gewicht. Die Herstellung läßt sich einfach und somit kostengünstig realisieren.

Gemäß einer vorteilhaften Weiterbildung der Erfindung besteht das Auskleidungsmaterial aus der tiefgezogenen TPO-Folie, die nach dem Tiefziehen mit dem PP-Partikelschaum hart hinterschäumt ist.

Dabei ist es von Vorteil, daß sich die Herstellung auf nur einen Arbeitsgang reduzieren läßt und besonders einfach und kostengünstig ist, denn das Tiefziehen und Hinterschäumen können in einem Werkzeug erfolgen. Irgendwelche gesonderten Klebevorgänge sind nicht erforderlich.

Eine weitere zweckmäßige Ausgestaltung der Erfindung besteht darin, daß die TPO-Folie haftend über eine unter Temperatureinwirkung hergestellte Klebeverbindung mit der Trägerschicht verbunden ist. Durch einfaches Verpressen über die gesamte Fläche sowie unter Temperatureinwirkung läßt sich somit in einfacher Weise das zweischichtige Auskleidungsmaterial herstellen.

Eine zweckmäßige Weiterbildung der Erfindung besteht darin, daß die TPO-Folie eine strukturierte Oberfläche besitzt. Dies läßt sich in einfacher Weise dadurch erreichen, daß die TPO-Folie im Werkzeug beim Tiefziehen geprägt wird, wodurch eine strukturierte Oberfläche entsteht.

Eine besonders zweckmäßige Weiterbildung der Erfindung sieht vor, daß sowohl in der TPO-Folie als auch in dem PP-Partikelschaum TPO-Recyclate (auch als TPO-Regenerate bezeichnet) enthalten sind.

Solche TPO-Reclyclate stehen als Abfallprodukte praktisch kostenlos zur Verfügung, und statt diese Abfallprodukte zu entsorgen, können sie in vorteilhafter Weise zur Erzeugung von Auskleidungsmaterialien herangezogen werden.

Ein derartiges Auskleidungsmaterial bildet somit ein Produkt, das aus einer Werkstoffklasse gefertigt ist, und ein solches Produkt läßt sich wesentlich leichter recyceln als das eingangs beschriebene bekannte Auskleidungsmaterial.

Eine weitere zweckmäßige Ausgestaltung der Erfindung besteht darin, daß auf die TPO-Folie auf der oberen Seite eine dünne genarbte farbige Deckfolie aus einer TPO-Frischmischung laminiert ist. Dadurch ist es möglich, der Oberfläche des Auskleidungsmaterials einen vom Anwender gewünschten Farbton zu geben.

Anhand des in der Zeichnung dargestellten Ausführungsbeispiels wird die Erfindung nachfolgend näher erläutert. Es zeigen:

- Fig. 1 eine Draufsicht auf einen Teil eines Auskleidungsmaterials in Form einer Bodenplatte, und
- Fig. 2 eine Querschnittsansicht des Auskleidungsmaterials gemäß Fig. 1.

In der Zeichnung ist in Fig. 1 und Fig. 2 ein Auskleidungsmaterial als Bodenplatte 10 dargestellt, die als Abdeckung einer Ladefläche in einem Nutzfahrzeug dienen kann. Die Bodenplatte 10 besteht aus einer oberen TPO-Folie 12 und einer unteren PP-Partikelschaumschicht 16. Die TPO-Folie 12 ist in einem Werkzeug tiefgezogen und anschließend mit dem PP-Partikelschaum 16 hart hinterschäumt worden.

Während des Tiefziehens der TPO-Folie 12 kann diese im Werkzeug geprägt werden, um eine strukturierte Oberfläche zu erhalten. In der Zeichnung wird die strukturierte Oberfläche durch quadratische Erhebungen 14 gebildet.

Sowohl in der TPO-Folie 12 als auch in der PP-Partikelschaumschicht 16 wird TPO-Recyclat verwendet, so daß die Bodenplatte 10 insgesamt aus einer Werkstoffklasse gefertigt ist und somit leicht recycelt werden kann.

Das Herstellungsverfahren der Bodenplatte 10 kann in vorteilhafter Weise auf einen Arbeitsgang reduziert werden, denn das Tiefziehen und Hinterschäumen können in einem Werkzeug erfolgen.

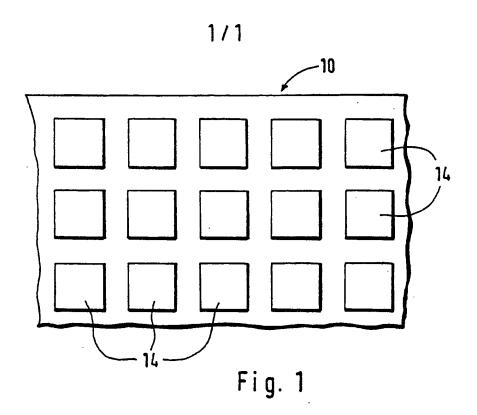
- 6 -

<u>Patentansprüche</u>

- 1. Mehrschichtiges plattenförmiges Auskleidungsmaterial, welches zuschnittfähig ist, insbesondere Bodenplatte als Abdeckung einer Ladefläche von Nutzfahrzeugen oder von Pkw's, dadurch gekennzeichnet, daß das Auskleidungsmaterial (10) durch eine auf einer Trägerschicht (16) fest angeordneten tiefgezogenen TPO-Folie (TPO = thermoplastische Polyolefine) (12) gebildet ist, und daß die Trägerschicht (16) aus PP-Partikelschaum (PP = Polypropylen) besteht.
- 2. Auskleidungsmaterial nach Anspruch 1, <u>dadurch gekenn-</u>
 <u>zeichnet</u>, daß das Auskleidungsmaterial (10) aus einer tiefgezogenen TPO-Folie (TPO = thermoplastische Polyolefine) (12)
 besteht, die nach dem Tiefziehen mit dem PP-Partikelschaum (PP = Polypropylen) (16) hart hinterschäumt ist.
- 3. Auskleidungsmaterial nach Anspruch 1, <u>dadurch gekenn-</u>
 <u>zeichnet</u>, daß die TPO-Folie (12) haftend über eine unter Temperatureinwirkung hergestellte Klebeverbindung mit der Trägerschicht (16) verbunden ist.

- 7 -

- 4. Auskleidungsmaterial nach einem der Ansprücke 1 3, dadurch gekennzeichnet, daß die TPO-Folie (12) eine strukturierte Oberfläche (14) besitzt.
- 5. Auskleidungsmaterial nach einem der Ansprüche 1 4, <u>da-durch gekennzeichnet</u>, daß sowohl die TPO-Folie (12) als auch der PP-Partikelschaum (16) TPO-Recyclate enthalten.
- 6. Auskleidungsmaterial nach einem der vorhergehenden Ansprüche 1 5, dadurch gekennzeichnet, daß auf die TPO-Folie auf der der PP-Partikelschaumschicht abgewandten Seite eine farbige Deckfolie aus einer TPO-Frischmischung laminiert ist.
- 7. Auskleidungsmaterial nach Anspruch 6, <u>dadurch gekennzeich</u>net, daß die Deckfolie genarbt ist.



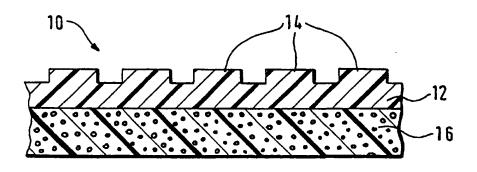


Fig. 2

HILLAIMALLOIME SEMBOLL RELOKA

Inte onal Application No PCT/DE 98/03380

CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER
PC 6 B32B31/00 B290 A. CLASS IPC 6 B29C44/14 B32B3/30 B32B5/18 According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC **B. FIELDS SEARCHED** Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols) IPC 6 B32B B29C Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used) C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages Relevant to claim No. X EP 0 713 759 A (REISS INT GMBH) 1.3 29 May 1996 see column 1, line 14-31 - column 3, line 12-22-59; claims 2-8,13; figures 1-3 see column 4, line 6-10-50 - column 5. line 17-21 Y EP 0 669 195 A (ERLENBACH GMBH & CO KG) 1-7 30 August 1995 see page 2, column 1, line 52-54 - column 2, line 47-54; claims 1-3,6-9,17-21; figures 8,5,3 see column 3, line 16-26 - column 4, line 29-42 see column 5, line 11-15-46 - column 6, line 20-29-35 see column 7, line 13-22 - column 8, line 39-46 Further documents are listed in the continuation of box C. Patent family members are listed in annex. Special categories of cited documents: "T" later document published after the international filling date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the "A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance invention "E" earlier document but published on or after the international "X" document of particular relevance; the claimed invention filing date cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone "L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified) "Y" document of particular relavance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art. "O" document referring to an oral disclosura, use, exhibition or other means document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed "&" document member of the same patent family Date of the actual completion of the international search Date of mailing of the international search report 30 March 1999 16/04/1999 Name and mailing address of the ISA Authorized officer European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijewijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo ni, Fax: (+31-70) 340-3016 Derz, T

HILLIAMALIONAL DERROLA MELORA

inte. onal Application No PCT/DE 98/03380

C (Continue	ntion) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	PCT/DE 98	5/ U.3.38U
Category °		······································	Relevant to claim No.
(DE 196 19 892 A (GEFINEX GMBH)	<u> </u>	1-3
4	12 June 1997 see column 4, line 12-22 - column 5, line 26-48; claim 1; figure		6,7
x	DE 40 24 274 A (BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG) 6 February 1992 see column 1, line 9-19-50 - column 2, line 16-21; claims 1-3,5; figure		1
x	DE 38 42 846 A (FRIGOLIT GMBH)		1,3,4
Y	21 June 1990 see column 3, line 21; claims 1,5,6; figures 2-5		1-7
A	EP 0 429 020 A (BENECKE AG J H) 29 May 1991 see page 4, line 27-42; claims 1-3,14		1,4,7

THE CITY OF THE CALL

information on patent family members

Inter vinal Application No PCT/DE 98/03380

							,
	atent document d in search repor	t	Publication date		Patent family member(s)		Publication date
EP	0713759	A	29-05-1996	DE AT DE WO EP ES	444196 1729 5950416 961676 07935 212506	12 T 67 D 88 A 70 A	30-05-1996 15-11-1998 10-12-1998 06-06-1996 10-09-1997 16-02-1999
EP	0669195	A	30-08-1995	DE JP JP	440603 268542 808515	20 B	30-03-1995 03-12-1997 02-04-1996
DE	19619892	A	12-06-1997	AU WO EP	119169 972176 086546	56 A	03-07-1997 19-06-1997 23-09-1998
DE	4024274	Α	06-02-1992	us	515157	76 A	29-09-1992
DE	3842846	A	21-06-1990	NON	 E		
EP	0429020	Α	29-05-1991	DE CA DE ES US	393862 203042 5901054 209362 524275	2 A,C 3 D 7 T	23-05-1991 22-05-1991 21-11-1996 01-01-1997 07-09-1993

INTERNATIONALER RECHERCHENDERICHT

inte Ionales Aktenzeichen PCT/DE 98/03380

A. KLASSIFIZIERUNG DEŞ ANMELDUNGSGEGENSTANDES 1PK 6 B32B31/00 B29C44/14 B32B3/30 B32B5/18 Nach der Internationalen Patentidassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK **B. RECHERCHIERTE GEBIETE** Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole) IPK 6 B32B B29C Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe) C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anspruch Nr. X EP 0 713 759 A (REISS INT GMBH) 1,3 29. Mai 1996 siehe Spalte 1, Zeile 14-31 - Spalte 3, Zeile 12-22-59; Ansprüche 2-8,13; Abbildungen 1-3 siehe Spalte 4, Zeile 6-10-50 - Spalte 5. Zeile 17-21 Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Siehe Anhang Patentfamilie entnehmen *T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnie des der * Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen "A" Veröffentlichung, die den aligemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeuteam anzusehen ist "E" älteres Ookument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist Erfindung zugrundellegenden Prinzips oder der ihr zugrundellegenden Theorie angegeben ist "X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden "L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zwelfeihaft er-scheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann nahellegend ist soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach
dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist "&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist Datum des Abschlusses der internationalen Recherchs Absendedatum des Internationalen Recherchenberichts 30. März 1999 16/04/1999 Name und Postanschrift der Internationalen Recherchanbehörde Bevollmächtigter Bediensteter Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentiaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl.

Derz, T

Fax: (+31-70) 340-3016

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Int tionales Aktenzeichen
PCT/DE 98/03380

	PCI/	DE 98/03380
.(Fortsetz	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN	
(ategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Tei	Betr. Anspruch Nr.
Y	EP 0 669 195 A (ERLENBACH GMBH & CO KG) 30. August 1995 siehe Seite 2, Spalte 1, Zeile 52-54 - Spalte 2, Zeile 47-54; Ansprüche 1-3,6-9,17-21; Abbildungen 8,5,3 siehe Spalte 3, Zeile 16-26 - Spalte 4,	1-7
į	Zeile 29-42 siehe Spalte 5, Zeile 11-15-46 - Spalte 6, Zeile 20-29-35 siehe Spalte 7, Zeile 13-22 - Spalte 8, Zeile 39-46	
X	DE 196 19 892 A (GEFINEX GMBH) 12. Juni 1997	1-3
A į	siehe Spalte 4, Zeile 12-22 - Spalte 5, Zeile 26-48; Anspruch 1; Abbildung	6,7
X	DE 40 24 274 A (BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG) 6. Februar 1992 siehe Spalte 1, Zeile 9-19-50 - Spalte 2, Zeile 16-21; Ansprüche 1-3,5; Abbildung	1
X	DE 38 42 846 A (FRIGOLIT GMBH)	1,3,4
1	21. Juni 1990 siehe Spalte 3, Zeile 21; Ansprüche 1,5,6; Abbildungen 2-5	1-7
A	EP 0 429 020 A (BENECKE AG J H) 29. Mai 1991 siehe Seite 4, Zeile 27-42; Ansprüche 1-3,14	1,4,7

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Inte onales Aktenzeichen
PCT/DE 98/03380

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung	
EP	0713759	Α	29-05-1996	DE	4441986 A	30-05-1996
				AT	172 9 12 T	15-11-1998
				DE	59504167 D	10-12-1998
				WO	9616788 A	06-06-1996
				EP	0793570 A	10-09-1997
				ES	2125060 T	16-02-1999
EP	0669195	A	30-08-1995	DE	4406039 C	30-03-1995
				JP	2685420 B	03-12-1997
				JP	8085156 A	02-04-1996
DE	19619892	Α	12-06-1997	AU	1191697 A	03-07-1997
				WO	9721766 A	19-06-1997
				EP	0865462 A	23-09-1998
DE	4024274	Α	06-02-1992	US	5151576 A	29-09-1992
DE	3842846	Α	21-06-1990	KEIN	√E	
EP	0429020	Α	29-05-1991	DE	3938629 A	23-05-1991
				CA	2030422 A,C	22-05-1991
				DE	59010543 D	21-11-1996
				ES	2093627 T	01-01-1997
				US	5242750 A	07-09-1993